Was kostet ein Studienplatz? –

Ein prozesskostenorientierter Ansatz

Grundsätze und Methodik

- Studiengänge werden als Prozesse betrachtet
- Bestimmung der Kosten, die planmäßig bei der Durchführung eines Studiengangs anfallen.
- Dreistufiges Verfahren der Kostenzuordnung
  1. Direkte Kosten für einen Studiengang
  2. Infrastrukturkosten auf Fachbereichsebene
  3. Infrastrukturkosten auf Zentralebene

Der Prozess „Studiengang“

Lebenszyklus	Teilprozesse
Einführung	• Entscheidung über die Einführung • Erstellung von Studien- und Prüfungsordnung • Akkreditierung • ...
Durchführung	• Einschreibung • **Lehrveranstaltungen** • **Prüfungen** • Prüfungsverwaltung • Studienberatung • Reakkreditierung • Änderung von Studien- und Prüfungsordnung • ...
Aufhebung	• Entscheidung über die Aufhebung • Abwicklung des Studiengangs • ...

Legende: **Hauptprozesse**
Nebenprozesse

Direkte Kosten für einen Studiengang

- **Modell der Universität der Bundeswehr München**
- **Grundlage ist im Wesentlichen ein quantitativer Studienverlaufsplan**
  - **Personalkosten**
    - Lehrveranstaltungen
    - Prüfungen
  - **Raumkosten inklusive Bewirtschaftungskosten**
    - Lehrveranstaltungen
    - Prüfungen

Modell der UniBw München

Studiengang Bauingenieurswesen und Umwelttechnik
Studieninhalte gem. Studienplan Bauingenieurswesen und Umwelttechnik

Vertiefungsrichtung: Umwelttechnik und Infrastruktur
Schwerpunkt: Wasserwesen

Bezeichnung	Art	Status	TWS	Gesamt kapazität Studien gang	Lehr veranstal tungs stunden/ Trimester	Std. Satz	Kosten Lehr veranstal tung /Trimester	Be treuungs stunden (TWS)	Kosten Betreuung Trimester	Raum kosten Gesamt Trimester	Gesamt kosten Trimester	Kosten Studien platz
Mathematik I	V	P	4	45	48	59,66	2.147,76	96	5.727,36	58,68	7.933,80	176,31
	Ü	P	2	45	24	59,66	1.073,88	48	2.863,68	29,34	3.966,90	88,15
Mechanik	V	P	4	45	48	59,66	2.147,76	96	5.727,36	58,68	7.933,80	176,31
	Ü	P	2	45	24	47,26	850,68	48	2.268,48	29,34	3.148,50	69,97
Bauchemie	V	P	2	45	24	59,66	1.073,88	48	2.863,68	29,34	3.966,90	88,15
Darstellungstechniken	V	P	1	45	12	59,66	536,94	24	1.431,84	14,67	1.983,45	44,08
	SÜ	P	1	45	36	47,26	1.276,02	72	3.402,72	219,51	4.898,25	108,85
Baukonstruktionen I	V	P	2	45	24	59,66	1.073,88	48	2.863,68	29,34	3.966,90	88,15
Bauphysik	V	P	2	45	24	59,66	1.073,88	48	2.863,68	29,34	3.966,90	88,15
	Ü	P	1	45	12	59,66	536,94	24	1.431,84	14,67	1.983,45	44,08

Infrastrukturkosten auf Fachbereichsebene

Auf Ebene der Professur

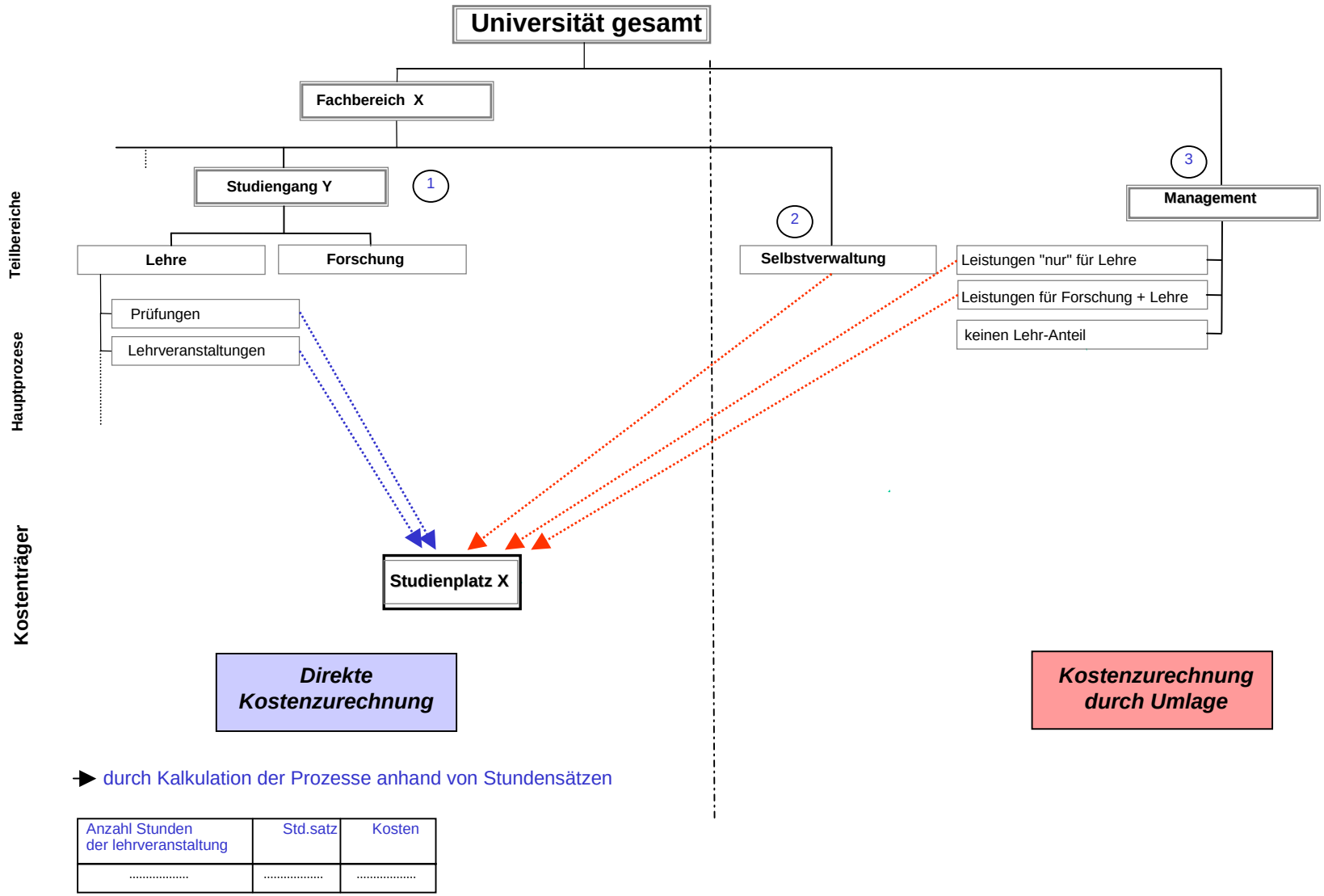
- Personalkosten für das nichtwiss. Personal
- Raumkosten (kalk. Miete des Büros, Werkstätten, Lagerhallen, etc. und Bewirtschaftungskosten)
- Sachkosten (Büromaterial, Kommunikationskosten, etc.)
  - ➢ **Verteilung der Kosten proportional zur aufgewendeten Arbeitszeit der Professur**

Infrastrukturkosten auf Fachbereichsebene

Auf Ebene der zentralen Einrichtungen des Fachbereichs (Dekanat, Studienberatung, Prüfungsamt, ...)

- zweistufiges Verfahren
  1. Bestimmung des Anteils der Dienstleistungen für die Lehre (ausschließlich, zur Hälfte, keine)
  2. Der festgelegte Anteil an den Gesamtkosten der Einrichtungen wird proportional zur Anzahl der Studienplätze auf die Studiengänge des Fachbereichs verteilt

Infrastrukturkosten auf Zentralebene

- zweistufiges Verfahren
  1. Bestimmung des Anteils der Dienstleistungen für die Lehre (ausschließlich, zur Hälfte, keine)
  2. Der festgelegte Anteil an den Gesamtkosten der Einrichtungen wird proportional zur Anzahl der Studienplätze auf die Studiengänge verteilt

Graphische Darstellung des Verfahrens